

Schritte plus Neu 4 - Schweiz

Lösungen zum Arbeitsbuch

Lektion 8 Am Wochenende

Schritt A

- 1a** 2 Ich habe einen Hund. – **b** Ich hätte lieber eine Katze. **3** Ich gehe in die Berge. – **a** Ich würde lieber an einen See gehen.
- 1b** ich hätte, ich würde fahren
- 2** **a** wäre **b** würden **c** wären **d** Hättest **e** würde
- 3** **b** Ich wäre lieber bei dir. **c** Er würde lieber mit Freunden ins Kino gehen. **d** Wir würden lieber auf dem Balkon sitzen. **e** Ich wäre lieber schon zu Hause. **f** Ich hätte lieber Ferien.
- 4** **b** Oh, ich hätte heute auch gern frei und würde gern im Garten sitzen. **c** Oh, ich würde auch gern (in einer Stunde) nach Rom fliegen. **d** Oh, ich würde auch gern aufs Bettmerhorn wandern.
- 5a** 2 e, 3 b, 4 c, 5 a
- 5b** 2 würde gern ... in die Augen schauen **3** würde sie gern ... Zeit verbringen **4** würde sie gern Ausflüge unternehmen **5** würde sie gern mit den Kollegen ausgehen
- 6** **a** verbringt viel Zeit mit seiner Mutter. **b** würde gern wieder einmal ausgehen **c** muss heute noch viele Dinge machen. **d** fährt am Samstag an einen See.
- 7a** 2 Mein Mann hätte gern mehr Werkzeug. Er würde nämlich unsere Waschmaschine gern selbst reparieren. **3** Meine Tochter wäre gern schon achtzehn. Sie würde so gern die Fahrprüfung machen. **4** Ich würde gern wieder einmal abends ausgehen oder mit einer Freundin telefonieren. Aber ich bin zu müde.

Schritt B

- 8** **b** Trotzdem steigt er in den Zug. / Er steigt trotzdem in den Zug. **c** Trotzdem wandert Marvin. / Marvin wandert trotzdem. **d** Trotzdem schläft er zuerst aus. / Er schläft trotzdem zuerst aus. **e** Trotzdem besteht er die Prüfung. / Er besteht trotzdem die Prüfung.
- 9a** 2 e 3 b 4 a 5 g 6 d 7 f
- 9b** 2 Du lernst erst drei Monate Deutsch. Trotzdem sprichst du schon so gut Deutsch. Toll! **3** Sie wohnt am Meer. Trotzdem kann sie nicht schwimmen. **4** Du bist neu in der Stadt. Trotzdem hast du schon viele Freunde gefunden. **5** Du arbeitest wenig. Trotzdem sagst du, dass du Stress hast. **6** Ostern ist schon lange vorbei. Trotzdem hast du noch viele Schokolade-Eier. **7** Es gibt keinen Schnee. Trotzdem hast du Skis gekauft.

- 10 Musterlösung: b** sehe ich fern. **c** esse ich Pizza. **d** gehe ich an eine Gartenparty. **e** lebe ich gern hier.

Schritt C

- 11 b** Ich könnte mitkommen, wenn du möchtest. **c** Sie könnten ihr Blumen schenken. **d** Wir könnten einen Ausflug machen. **e** Ich könnte dir eine Tablette geben.
- 12 b** Du könntest ins Museum gehen., Ich würde lieber draussen etwas unternehmen. **c** Sie könnten eine Pizza kaufen., Ach nein, ich würde lieber ein Schnitzel essen. **d** Er könnte an den Katzensee fahren., Er würde lieber in die Stadt fahren. **e** Wir könnten wandern gehen., Ach nein, ich würde lieber im Garten grillieren.
- 13 (von oben nach unten):** 9, 2, 6, 8, 1, 5, 3, 7
- 14a 1** Hast du Lust, Warum nicht, Wie wäre es, Das machen wir, das passt mir, Also, dann
2 Wir würden gern, haben wir leider keine Zeit, tut mir sehr leid, vielen Dank für die Einladung
- 15 b** Gute Idee. Basel spielt gegen Zürich. **c** Am Samstagabend würde ich eigentlich lieber in die Disco gehen. **d** Tut mir leid, aber ich habe keine Lust. **e** Einverstanden. Um wie viel Uhr?
- 16 Musterlösung: a** Ich bin erkältet. Aber in zwei Wochen bin ich sicher wieder gesund. **b** Ich würde gern eine Velotour machen. – Ja, gern. Vielleicht nächstes Wochenende? – Warum nicht? Wohin wollen wir fahren? **c** Ich würde gern morgen Nachmittag schwimmen gehen. Hast du auch Lust? – Gute Idee! Ich komme gern mit. Wann genau wollen wir uns treffen? **d** Wir könnten am Donnerstagabend zusammen essen gehen. – Tut mir leid, aber da habe ich keine Zeit. Aber vielleicht können wir am Freitag gehen?

Schritt D

- 17a 1** Vanessa **2** Stefan1293 **3** LukasN **5** Abdul_K
- 17b 2** seiner Familie **3** so viele **4** zum Tag der offenen Tür **5** Sonntagvormittag
- 18 Musterlösung:** Ein perfektes Wochenende beginnt für mich mit einem grossen Frühstück. Danach machen mein Freund und ich einen Ausflug in die Berge oder an einen See. Am Abend treffen wir uns gern mit Freunden oder gehen ins Kino.
- 19 Musterlösung:**
- Wie lange haben Sie am Sonntag geschlafen?
 - o Bis 9.00 Uhr.
 - Haben Sie am Wochenende einen Ausflug gemacht?
 - o Ja, wir sind in die Berge gegangen.
 - Wohin sind Sie gegangen?
 - o Ins Glarnerland. / In die Glarner Alpen.
- 20 A** Teilnahme, erforderlich, Treffpunkt **B** Volkshochschule, Semester, Politik, Fotografie
C Stadtrundfahrt, Wanderung **D** Jazz, Kultur, Konzert

21a+b Ich arbeite viel → | und komme immer sehr spät nach Hause ↘ ||. Trotzdem nehme ich mir Zeit für Gymnastik ↘ ||. Sport ist wichtig → |, weil ich den ganzen Tag im Büro sitze ↘ ||. Am Wochenende ruhe ich mich aus ↘ ||. Wenn das Wetter schön ist → |, sitze ich im Garten und lese ↘ ||. Und wenn am Abend Fussball im Fernsehen kommt |, → bin ich glücklich ↘.

Schritt E

22a (von oben nach unten): 3+4, 4, 4, 1+2

22b 2 Seebad, 10–12 Uhr 3 Fussgängerzone Altstadt, 10–16 Uhr 4 Fussgängerzone Altstadt, Flohmarkt, 10–18 Uhr 5 Jonerwald – Via Parcours, 10 Uhr

23 Musterlösung:

Hallo Marco

Leider komme ich zu spät. Mein Bus hatte Verspätung. Ich bin erst um 15.00 Uhr in Rapperswil. Wollen wir uns um 15.30 Uhr vor dem Café am Hauptplatz treffen?

Bis später!

Laura

Fokus Alltag: Medien im Alltag

1a A 2, C 3, D 4

1b Gespräch 2: Dokumentation im Internet, Gespräch 3: Nachrichten auf TV Blau um halb acht, Gespräch 4: Berichte über Schweizer Fussball und internationale Spiele

2 b 4, c 1, d 2

Fokus Beruf: Computer und Internet

2a 2, 3, 1

2b nicht öffnen: jean kraemer; Ihrkonto@limmatbank.ch

Lektion 9 Meine Sachen

Schritt A

1 a jung – alt, gross – klein, hell – dunkel b lang – kurz, interessant – langweilig, neu – alt, schwierig – leicht c modern – alt, gut – schlecht, laut – leise, schön – hässlich

2 a lang b klein c kurz d gross f alt

3 b • der c • das d • die e • die

4

• der Kerzenständer	Das ist...	ein/kein	schöner	Kerzenständer.	-er
• das Handy		ein/kein	gutes	Handy.	-es
• die Kerze		eine/keine	farbige	Kerze.	-e
• die Bücher	Das sind...	/	interessante	Bücher.	-e
• die Gläser		keine	schönen	Saftgläser.	! -en

- 5 a teure b praktische, grosse c kleines, grosses d schöner, hässlicher e neuen, alte
- 6 b 1 c 4 d 3 e 6 f 5 g 8 h 7
- 7 b Ja, aber da sind nur kleine Gläser. Dort gibt es leider keine grossen Gläser. c Ja, aber da sind nur weisse Mäntel. Dort gibt es leider keine schwarzen Mäntel. d Ja, aber da sind nur teure Lampen. Dort gibt es leider keine billigen Lampen. e Ja, aber da sind nur schmale Betten. Dort gibt es leider keine breiten Betten.
- 8 weiss nicht, du sicher, geht so

Schritt B

- 9a Plastik, Besteck, Stoffe, Höhe, Zustand, Metall
- 9b 1 Stoffe 2 Metall, Höhe, Zustand 3 Besteck 4 Plastik
- 10

• der Gartentisch	Biete	unseren	alten Gartentisch.	-en
• das Besteck	Verkaufe	ein	neues Besteck-Set.	-es
• die Holzplatte	Der Tisch hat	eine	dicke Holzplatte.	-e
• die Stoffe	Suche	/	farbige Stoffe.	-e
• die Küchenregale	Ich verkaufe	meine	schönen Küchenregale.	-en

- 11 neuen, neue, neuen, schönen, modernes, neues, altes, neue
- 12 b in c bei d zu
- 13

• der Freund	von einem alten Freund	-en
• das Geschäft	in einem guten Geschäft	-en
• die Espressomaschine	bei einer neuen Espressomaschine	-en
• die Picknickteller	zu unseren neuen Picknicktellern	-en

- 14 b einem kleinen c einem grossen d roten oder blauen e einer breiten
- 15 a farbigen, neue b lustige, kleinen, schönen c neuen, schönen d tolles, neues, hellen e preiswerten, günstige, modernen
- 16 A verschiedenen, telefonischen B farbige, passenden C alten, guten D neues, wenigen E preiswerte, schönen
- 17 **Musterlösung:** 1 Verkaufe meine drei Jahre alte Küchenmaschine. 2 Suche moderne Kinderbücher mit lustigen Geschichten. 3 Biete einen schönen Tisch in gutem Zustand. 4 Suche eine helle Lampe mit einem schönen Licht.

Schritt C

- 20 b schön – schöner – am schönsten ↔ hässlich – hässlicher – am hässlichsten
 c jung – jünger – am jüngsten ↔ alt – älter – am ältesten
 d hoch – höher – am höchsten ↔ niedrig – niedriger – am niedrigsten

- e schlecht – schlechter – am schlechtesten ↔ gut – besser – am besten
 f schwer – schwerer – am schwersten ↔ leicht – leichter – am leichtesten
 g kurz – kürzer – am kürzesten ↔ lang – länger – am längsten
 h leise – leiser – am leisesten ↔ laut – lauter – am lautesten
 i schnell – schneller – am schnellsten ↔ langsam – langsamer – am langsamsten

- 21** a teurer b praktischer c spannender d wichtiger
22 b wie c als d als
23 c genauso viel wie d höher als e länger Deutsch als
24 b am teuersten, teurer als c billiger als d moderner als, am modernsten
25 a am jüngsten b leichter als, am leichtesten c lieber als, am liebsten d schneller als, Am schnellsten
26 **Musterlösung:** b Der Bodensee ist schön. Die Alpen sind noch schöner. Aber am schönsten ist es zu Hause. c Das Finsteraarhorn ist hoch. Das Matterhorn ist höher. Die Dufourspitze ist am höchsten. d Die Saane ist lang. Die Reuss ist länger. Aber am längsten ist die Aare. e Zürich ist nicht sehr gross. Wien ist grösser. Am grössten ist Berlin. f Die Reise von Zürich nach Mailand dauert mit dem Flugzeug nicht lang. Mit dem Auto dauert sie viel länger. Die Fahrt mit dem Zug dauert am längsten, aber sie ist auch am billigsten. Die Fahrt mit dem Auto ist teurer als die Fahrt mit dem Zug. Am teuersten ist die Reise mit dem Flugzeug.

Schritt D

- 27** b 3 c 1 d 6 e 4 f 5
28 Ich gebe nicht viel Geld, Ich kaufe am liebsten, am meisten gebe ich
29a Frau Kilian hat ein Radio bestellt. Aber im Paket ist eine Kaffeemaschine.
29b 2 Am 22. Januar 3 Aber Sie haben mir eine Kaffeemaschine geschickt. 4 Bitte schicken Sie mir das Radio sofort per Express.
30a 2 die Rechnung stimmt nicht. 3 Würden Sie mir ... eine neue Rechnung schicken?
30b **Musterlösung:**
 Sehr geehrte Damen und Herren
 Vor einem halben Jahr habe ich bei Ihnen eine Kamera gekauft, das Modell X995. Leider ist sie jetzt kaputt. Ich habe aber noch Garantie. Bitte reparieren Sie die Kamera und schicken Sie sie mir zurück. Vielen Dank!
 Freundliche Grüsse
 Thomas Meier
31 1 b 2 a 3 a 4 a 5 c 6 b

Schritt E

- 32** b wolkenloser c schlaflose d kinderloses e fehlerloser

33a 2, 1, 3, 4

33b **Noemi:** Auto macht flexibel **Saida:** verbindet viele schöne Erinnerungen damit

Milena: schreibt all ihre Gedanken damit auf

34 1 c 2 c 3 c 4 a

Fokus Beruf: Etwas zurückschicken oder kündigen

1a 2

1b 21

2 (von oben nach unten:) 4, 1, 5, 3, 2

Fokus Alltag: Ein Kaufvertrag

1a einen Geschirrspüler

1b **Mobiltelefon:** 075 780 90 98, **Kaufgegenstand:** Geschirrspüler, **Anzahlung:** 100 Franken,
Restzahlung bei Anlieferung: 399 Franken, **Zahlungsmodalität:** Kreditkarte, **Lieferung:** ja,
Selbstmontage: ja, **Anschluss/Aufstellen des Geräts:** nein, **Abholung Altgerät:** nein

2 b 1, c 3, d 6, e 2, f 5, g 7

Lektion 10 Kommunikation

Schritt A

1 **B** Amelie bringt zwei Pakete zur Post. **C** Herr Meier repariert sein Auto. **D** Die Fenster werden geputzt. **E** Die Pakete werden nach Hause gebracht. **F** Das Auto wird in der Garage repariert.

2 geschrieben, sortiert, transportiert

3

Zuerst	wird	ein Brief	geschrieben.
Dann	wird	er zur Post	gebracht.
Dort	werden	alle Briefe	sortiert.
Schliesslich	werden	sie in einem Lastwagen oder dem Zug	transportiert.

4 **b** werden ... verkauft **c** wird ... gewogen **d** wird ... verschickt **e** wird ... geliefert **f** werden ... gelagert

5a 2 • die Postkarte 3 • der Briefumschlag 4 • der Hafen

5 • die Schere 6 • die Ernte 7 • das Schiff 8 • der Zug

5b 1 verschicken 2 verpacken 3 wiegen 4 transportieren

7a **b – p (von oben nach unten):** p, b, b; **g – k (von oben nach unten):** g, k, g, g; **d – t (von oben nach unten):** t, t, d, t

Schritt B

- 8 **b** verpacken **c** die Beratung **d** entscheiden **e** ernähren **f** üben **g** meinen **h** die Wohnung **i** liefern
- 9 **b** ein **c** einen **d** eine **e** einen
- 10 **b** Was für ein **c** Was für ein **d** Was für **e** Was für eine **f** Was für
- 11 **a** ich möchte bitte Briefmarken **b** Was für eine Möglichkeit **c** diese Zollinhaltsdeklaration ausfüllen **d** die Abholungseinladung, Ausweis dabei
- 12a **2** den Zoll **3** die Abholungseinladung **4** einen Briefumschlag **5** eine Abholungseinladung **6** eine Schere **7** den Zoll **8** Schiffe
- 12b **Musterlösung:** transportieren: ein Sofa, Schachteln ..., verpacken: Bücher, Schuhe ..., abholen: ein Paket, ein Kind ..., ausfüllen: den Fragebogen, die Liste ..., dabeihaben: einen Ausweis, eine Flasche Wasser ..., sortieren: Wäsche, Hefte ...

Schritt C

- 16 **b** lustige **c** tollen **d** schwarze **e** rote **f** alte
- 17 **b** Das graue Handy hier ist doch super, oder? – Ich finde das schwarze Handy besser. **c** Die grünen Sportschuhe hier sind doch super, oder? – Ich finde die blauen Sportschuhe besser. **d** Die farbige Laptoptasche hier ist doch super, oder? – Ich finde die graue Laptoptasche besser.
- 18 **b** dem weissen T-Shirt **c** den farbigen Blumen **d** dem blauen Schal
- 19

Wer? / Was?	Wen? / Was?	Mit wem? / Womit?	
der schwarze	den weissen	mit dem blauen	• Wecker/Schal
das graue	das schwarze	mit dem weissen	• Handy/T-Shirt
die farbige	die graue	mit der roten	• Laptoptasche/Bluse
die grünen	die blauen	mit den farbigen	• Sportschuhe/Blumen

- 20 **a** warmen **b** schwarze, weissen **c** anderen, roten, kleinen, weissen
- 21 **b** der gelben Jacke **c** den braunen Stiefeln **d** dem blauen Tuch **e** Das schwarze Hemd **f** der blaue Anzug **g** die schwarze Jacke
- 22 **Musterlösung:** Wie gefällt dir der grüne Schal? – Mir gefällt das farbige Tuch mit den Blumen besser.; Wie findest du die blaue Jacke? – Mir gefällt die blaue Jacke nicht so gut, Schau, den schwarzen Mantel finde ich sehr schön.; Wie findest du den Hut mit der Blume? – Mir gefällt der gelbe Hut viel besser.
- 23 **B** • der Bär **C** • die Ente **D** • der Vogel **E** • das Blatt
- 24 **b** unordentlich **c** unfreundlich **d** unwichtig **e** unmodern
- 25 **richtig:** 2, 4; **falsch:** 1, 3, 5, 6

Schritt D

- 27** Netzwerke, weltweit, Testen, Wissen, Quiz, Mobiltelefonen
28 a habe geglaubt b ist doch erstaunlich, Ich habe gedacht c finde es interessant

29 **Musterlösung:**

Lieber Dominic

Das ist ja toll, dass ihr eine neue Wohnung gefunden habt und ich komme gern an eure Party. Soll ich etwas zum Essen mitbringen, z. B. einen Salat? Noch eine Frage: Am Wochenende besucht mich meine Freundin aus Luzern. Könnte sie mit an die Party kommen?

Ich freue mich schon sehr!

Liebe Grüsse

Gabi

Schritt E

- 30** (von oben nach unten:) 7, 6, 8, 4, 2, 1, 5, 3

- 31** b4, c1, d2

- 32** **1** Es tut mir sehr leid, Ich kann nicht, Ich wollte, ihr versteht das **2** Ich wollte, ich kann nicht, den Termin verschieben, Ich melde mich wieder, auf Wiederhören

33 **Musterlösung:**

Liebe Claudia

Gerade habe ich einen Anruf von meinem Vater bekommen. Meine Mutter hatte einen Unfall und ist im Spital. Es tut mir sehr leid, dass ich nicht ins Kino mitkommen kann. Aber ich möchte meine Mutter heute Nachmittag gern besuchen. Vielleicht können wir unser Treffen verschieben?

Liebe Grüsse

Sabina

Fokus Alltag: Eine Übertretungsanzeige

- 1** c
2 b ist zu schnell gefahren, c 120 Franken Strafe bezahlen.
3 27. Juni 20.., 14. Juni 20.. auf der A4 Richtung Chur die Höchstgeschwindigkeit überschritten habe

Fokus Beruf: Sich über eine Ausbildung informieren

- 1a** Kleinkindererzieherin
1b 2e, 3d, 4b, 5a

Lektion 11 Unterwegs

Schritt A

- 1 **b** vom Metzger – aus der Metzgerei **c** von der Ärztin – aus dem Spital **d** von den Kollegen – aus dem Büro
- 2a **2** beim Metzger – in der Metzgerei **3** bei der Ärztin – im Spital **4** bei den Kollegen – im Büro
- 2b **2** zum Metzger – in die/zur Metzgerei **3** zur Ärztin – ins Spital **4** zu den Kollegen – ins Büro
- 3 **a** auf dem, vom **b** zum, beim, vom **c** ins, im, aus dem **d** zur, an der, von der
- 4 **A** in den Supermarkt **C** zum Supermarkt **D** vom Supermarkt **E** auf den Fussballplatz **F** vom Fussballplatz **G** in den Zoo **H** zum Zoo **I** aus dem Zoo **J** vom Zoo
- 5 **b** von **c** zur **d** Im **e** vom **f** zum **g** aus, im, auf
- 6 **Musterlösung:** Um 13 Uhr kommt Jana aus der Schule, Mario muss sie abholen. Um 14 Uhr muss er Michi aus dem Kindergarten abholen. Kurz vor 15 Uhr muss Mario Michi zu Daniel und dann Jana zum Mathi-Nachhilfeunterricht bringen. Der Unterricht beginnt um 15 Uhr. Um 16.00 muss Mario zuerst Jana abholen und anschliessend Michi von Daniel. Um 16.30 Uhr hat Jana einen Termin beim Zahnarzt. Mario muss sie hinbringen.

Schritt B

- 7 **(von oben nach unten):** 6, 3, 8, 1, 4, 5, 2, 7
- 8 **b** gegenüber vom **c** die Poststrasse entlang. **d** durch die, bis zum **e** am Ankerplatz vorbeigefahren., um die
- 9 **a** bis zur, gegenüber dem **b** über die, die Strasse entlang **c** durch den, an den Abfallcontainern vorbei
- 10 **b 2 c 1 d 5 e 3**
- 11a



- 11b Musterlösung:** Vor dem Bahnhof ist er rechts gegangen. Dann ist er links in die Parkstrasse gegangen, und dann ist er die erste Strasse wieder rechts abgebogen. An der nächsten Strasse ist er links in die Friedrichstrasse abgebogen. Beim Lichtsignal ist er nach rechts gegangen.
- 11c Musterlösung:** Franz muss wieder zurück bis zum Lichtsignal gehen. Dann geht er geradeaus die Querallee entlang bis zur Kirche. Nach der Kirche geht er (nach) rechts und biegt dann wieder rechts in die Paulstrasse ab. Hinter der Kirche geht er links in den Kirchweg. Paul wohnt im zweiten Haus auf der linken Seite.
- 12 1 E 2 I 3 D 4 A 5 G 6 H**

Schritt C

- 13 b** weil, **c** weil, **d** denn **e** denn
- 14a 2 e, 3 a, 4 c, 5 b**
- 14b 2** Sie hat **keine Garage**. Sie muss **deshalb** das Auto draussen parkieren.
3 In der Stadt gibt es **viele Busse und Trams**. **Deshalb** braucht sie gar kein Auto.
4 Ihr **Navi funktioniert nicht mehr**. Sie fährt **deshalb** oft in die falsche Richtung.
5 Sie möchte **mehr Sport machen**. Sie will **deshalb** nur noch Velo fahren.
- 15 b** Deshalb müssen wir tanken., **c** Deshalb kann das Auto nicht starten., **d** Deshalb müssen wir zu Fuss gehen.
- 16 b** weil er oft mit Verletzungen nach Hause kommt. **c** weil er nicht richtig aufgepasst hat. **d** deshalb hat er das Ende vom Trottoir nicht rechtzeitig gesehen. **e** weil er sich verletzt hat.
- 17 b** möchte er wieder viel Velo fahren. **c** muss er ein neues kaufen **d** das praktisch ist. **e** er nicht aufpasst. **f** ihm die Frau so gut gefällt. **g** lädt er sie in ein Café ein.
- 18 C** Ich konnte nicht aufstehen, weil mein Knie sehr wehgetan (hat) und meine Hand geblutet hat. **D** Der Velofahrer ist nicht stehen geblieben und hat nicht geholfen. Deshalb wollte ich mit dem Handy Hilfe holen. **E** Aber oh je, ich konnte meine Freunde nicht anrufen, weil der Akku leer war. **F** Zum Glück ist ein Mann gekommen. Er war sehr nett, weil er (mir) gleich ein Pflaster auf meine Hand geklebt hat.
- 19 b** vergleichbar **c** tragbar, waschbar **d** bezahlbar **e** abschliessbar
- 20a 1** Ausfahrt, Fahrbahn, vorsichtig, überholen **2** Unfall, Spur **3** Baustelle

Schritt D

- 22 b** regnerisch **c** das Eis **d** das Gewitter **e** wolzig **f** der Nebel **g** sonnig **h** windig
- 23 A** Gefahr, Sorgen, Vermeiden, Hitze, gefährlich **B** Aussichten, Einwohner, verhindern, Verkehr, versprechen **C** Flughafen, voraussichtlich, Landungen, kräftiger

- 24 **b** hat es zum Teil schlimme Unfälle gegeben. **c** im Moment nicht **d** mit der S-Bahn **e** Was haben Sie bei Gewitter schon alles erlebt?

Schritt E

- 25 **A** Flugzeug **B** Tram **C** Postauto **D** Auto **E** Velo **G** Moped
- 26 **a** Am schlimmsten finde ich **b** Mir ist aufgefallen, dass **c** In meiner Heimat Bolivien ist das anders **d** ist bei uns in Mali nicht so **e** Am besten gefällt mir, dass
- 27a 3, 4, 5, 7, 8, 10
- 28a 2 B 3 B 4 A
- 29 1 b 2 b 3 a 4 c 5 c
- 30 **Musterlösung:**
Lieber Muharab
Wie schön, dass Du mir wieder einmal schreibst. Die Winter in der Schweiz sind sicher sehr kalt. Hier ist es im Moment bewölkt, aber es liegt kein Schnee. Zum Deutschkurs fahre ich immer mit dem Velo. Du weisst ja, ich wohne nur 10 Minuten von der Sprachschule entfernt. Hier in der Schweiz gibt es viel mehr Verkehr als bei uns in Kanada. Am schlimmsten finde ich den Verkehr in den Grossstädten. Für Velofahrer ist es manchmal richtig gefährlich, weil manche Autofahrer sehr aggressiv fahren. Das finde ich nicht gut. Aber es gibt hier auch viele Velowege. Dann macht das Velofahren richtig Freude. Vielleicht kommst du mich ja mal besuchen und wir machen zusammen eine Velotour durch die Stadt?
Viele Grüsse
Ben

Fokus Alltag: Ein Occasion-Auto kaufen

- 1 (von oben nach unten:) 5, 1, 3, 4, 2
- 2 c, d, g

Fokus Beruf: Ein Unfall auf dem Weg zur Arbeit

- 1a 2
- 1b 2 aber zum Glück hat er nichts Schlimmes. 3 die Berufsunfallversicherung. 4 auch vom Arzt
- 2 **oben:** B, D, **unten:** C, A

Lektion 12 Reisen

Schritt A

- 1 **a** nach, aus **b** in der, in die, aus der **c** in, nach, aus **d** im, ins **e** bei, zu, von **f** beim, zum, vom
- 2 **a** zu, an **b** zum, beim **c** nach, in, in die **d** ins, zu
- 3a 1 ● die Berge 3 ● der Wald 4 ● der See 5 ● die Küste 6 ● das Meer 7 ● der Strand 8 ● der Norden
9 ● der Osten 10 ● die Wüste

3b

in	an	auf
in die Berge	das Mittelmeer (= ans Mittelmeer)	die Insel
den Süden	den Strand	aufs Land
die Wüste	die Küste	den Berg
	den Neuenburgersee	
	den Rhein	
	den See	
	das Meer (= ans Meer)	
	die Areuse	

- 4 • nach Italien, an den Strand, in eine kleine Stadt, in die Berge, ins Emmental, in den Süden
 ♦ ans Mittelmeer, auf die Insel San Nicola, an die Küste
- 5 **B** Küste **C** Pferd **D** Insel **E** Kuh **F** Boot **G** Schaf **Lösungswort:** Bauernhof
- 6 Bauernhof, Unterkunft, Kühe, Pferde, Bergen
- 7 **b** in der Wüste. **c** in die Berge. **d** in der Türkei? **e** in den Süden. **f** an den Strand? **g** an der Atlantikküste. **h** in die Alpen. **i** am Bodensee?
- 8 **am** Bielersee, **in der** Natur, **im** See, **in** eine andere Stadt, **bei** Ines, **im** Büro, **in die** Berge, **in den** Bergen
- 9 **B** in Paris **C** auf dem Fluss (auf der Seine) **D** ans Meer **E** in einem Hotel **F** am Strand **G** im Meer

Schritt B

- 10 **A** kleine **B** Kleiner, ruhiger, perfekter, schöne, zahlreiche **C** romantisches, lauten, schöne, grosse, grossem, gutes **D** Schöne, moderne, grossen, neuem, Ruhige, laute

11

	Wer?/Was?	Wen?/Was?	Wem?/Was?
• der	kleiner Campingplatz	ohne lauten Verkehr	mit grossem Balkon
• das	gutes Essen	grosses Zimmer	mit neuem Bad
• die	schöne Landschaft	für kleine Familie	an ruhiger Lage
• die	schöne Ferienwohnungen	ohne laute Autos	mit grossen Zimmern

- 12 **b** Günstige, schönem, heller, grosse **c** ruhige, günstiger, netter **d** Kleines, ruhigen
- 13 **B** Verkaufe beigen Sessel mit roten Streifen für nur Fr. 45. **C** Verkaufe alten grossen Schreibtisch aus braunem Holz für nur Fr. 88. **D** Verkaufe Halskette aus echtem Gold für Fr. 65. **E** Verkaufe schnellen Roller in Weiss für Fr. 850. **F** Verkaufe neuen grossen Computerbildschirm in Schwarz für Fr. 189.

Schritt C

- 15 **a** bis, für **b** bis, von, bis, am, um **c** im, im **d** Am **e** im, vom, bis
- 16 **b** Vor **c** Nach **d** Seit **e** Seit **f** Vor

- 17** a für, ohne, von, über b über, von November an, über
- 18** Für wie viele Personen, von Freitag, den 14.5. bis, Möchten Sie Platzreservierungen, dauert denn die Fahrt, noch andere Angebote, eine direkte Verbindung, in Zürich umsteigen, 11 Minuten Aufenthalt
- 19a** 1 Punt, → Punt, → Komma, → Strich → | fertig ist das Angesicht. √ ||
 Haare kommen oben dran, → | Ohren, dass er horen kann. √ ||
 Hals und Bauch → | hat er auch, → | hier die Arme, → | dort die Beine, → |
 fix und fertig → | ist der Kleine. √ ||
- 2 In Hamburg leben zwei Ameisen, → | Die wollen nach Australien reisen. √ ||
 Bei Altona auf der Chaussee, → | Da tun ihnen schon die Beine weh. √ ||
 Und da verzichten sie weise → | Dann auf den letzten Teil der Reise. √ ||

Schritt D

- 20** Aussicht, Altstadt, einpacken, natürlich, Führung, Stadtzentrum, surfen, Ausstellung
- Musterlösung:** Von hier oben hat man eine wunderbare Aussicht. Bern hat eine sehr schöne Altstadt. Ich muss noch meine Sonnenbrille einpacken. Wir könnten natürlich auch nach Luzern reisen. Die Führung im Kunstmuseum war sehr interessant. Hast du Lust auf einen Rundgang durch das Stadtzentrum? Am Atlantik kann man gut surfen. Die Ausstellung von Paul Klee habe ich noch nicht gesehen.
- 21a** Liebe, nach, machen, anschauen, musst, gibt es, Museen, auf, Grüsse
- 21b** **Musterlösung:**
 Liebe Mila
 Vielen Dank für die Einladung! Ich komme gern. Ich war noch nie in Wien und würde sehr gern das Schloss besichtigen. Das Kaffeehaus ist eine super Idee! Wann hast Du denn Zeit für einen Besuch? Bis bald in Wien!
 Viele Grüsse
 Anna
- 21c** **Musterlösung:**
 Hallo Mila
 Vielen Dank für deine Einladung! Leider habe ich in den nächsten Monaten keine Zeit – ich habe eine neue Arbeit und viel zu tun. Aber warum kommst Du nicht mich besuchen? Zürich ist eine sehr schöne Stadt mit vielen Parks und Cafés. Es gibt auch tolle Freibäder und viele Ausflugsmöglichkeiten. Vielleicht können wir ja auch gemeinsam einen Ausflug in die Berge machen?
 Ich freue mich auf Deine Antwort!
 Viele Grüsse
 Anna
- 22a** 2
- 22b** 2 in einer Jugendherberge 3 einen Ruhetag (spazieren gegangen) 4 Sie haben schnell etwas gegessen und sind früh ins Bett gegangen. 5 zum Wandern in die Berge gehen
- 23** 1 c 2 b 3 c

Schritt E

24a 1 Vorschlag machen: Ich habe einen Vorschlag: ..., Wollen wir ... ?, Wir könnten doch ...

2 Vorschlag annehmen: Super. Das ist eine gute Idee., Ja, gut, machen wir es so.,
Ich bin dafür.

3 Vorschlag ablehnen: Ich bin dagegen., Also, ich weiss nicht ... , Ach nein, darauf habe ich keine Lust., Das ist aber keine gute Idee.

24b Musterlösungen:

1 ♦ Wollen wir heute Abend ins Kino gehen?

• Also, ich weiss nicht, wollen wir nicht lieber in eine Bar etwas trinken gehen?

♦ Ja, gut, machen wir es so.

2 ♦ Wir könnten am Samstag zusammen wandern gehen.

• Super. Das ist eine gute Idee.

3 ♦ Ich habe einen Vorschlag: Wir könnten doch am Wochenende an den Bodensee fahren.

• Also, ich weiss nicht ... Dort waren wir doch schon vor zwei Wochen. Wollen wir nicht lieber an den Neuenburgersee fahren?

♦ Ach nein, darauf habe ich keine Lust. Dann fahren wir doch lieber an den Genfersee.

• Ja, gut, machen wir es so.

25 b im Emmental wandern **c** ins Kino gehen **d** einen Ausflug machen **e** ins Museum gehen **f** mit dem Bus fahren **g** ans Mittelmeer fahren **h** einen Film anschauen

26 Wollen wir, Ich habe eine Idee, könnten wir, eine sehr gute Idee, so machen wir es

Fokus Alltag: Ein Bestellformular

Vorname/Name: Isabella Maria Leone; **E-Mail:** Isabella.Leone@libero.it, **Geburtsdatum:**

30.03.1988; **Korrespondenz:** Italienisch; Ich besitze noch keinen SwissPass.; **Bezahlung:** Ich bezahle per Rechnung.; **Folgerechnung** per E-Mail

Fokus Beruf: Eine Buchungsbestätigung

1 **b** einen **c** 16 **d** eine

2 Doppelzimmer für jeweils Fr. ~~190~~ 109, Konferenzraum ~~gross~~ klein, ~~3. bis 4. Mai~~, 3. bis 5. Mai

3 **vier Fehlerkorrekturen:** Die Abreise ist am 6. Mai. Wir haben 5 Doppelzimmer für Fr. 109 gebucht. Ausserdem möchten wir den kleinen Konferenzraum. Wir brauchen ihn vom 3. – 5. Mai.

Lektion 13 Auf der Bank

Schritt A

1 b 1 c 6 d 3 e 4 f 2

2 b wann c wie lange d was e wie

3

Wissen Sie,	wann	der Anfängerkurs	beginnt?
	wie lange	der Kurs	dauert?
	was	was ich zum Kurs	mitbringen muss?
	wie	die Lehrerin	heißt?

4 b wo der nächste Geldautomat ist? c wie viel eine Maestro-Karte kostet? d welche Bank hier in der Nähe ist? e wie oft man Kontoauszüge bekommt? f wer Geld von meinem Konto abgebucht hat? g wie Online-Banking funktioniert? h wie viel Geld ich pro Tag von meinem Konto abheben kann?

5 b Können Sie mir sagen, wann der Zug kommt? c Kannst du mir sagen, warum du dich ärgerst? d Weisst du, wie lange wir noch warten müssen? e Können Sie mir sagen, warum der Zug schon wieder zu spät kommt?

6 b wo Sie wohnen. c wann Sie geboren sind. d wo Sie geboren sind. f wie Ihre Telefonnummer ist.

7 Weisst du schon, → wann du kommst? ↗ Kommst du heute → oder erst morgen? ↘ Sag mir bitte, → wann wir uns treffen. ↘ Treffen wir uns um sechs → oder lieber erst später? ↘ Kannst du mir sagen, → wie man das schreibt? ↗ Schreibt man das mit «h» → oder ohne «h»? ↘ Ich frage mich, → warum du so unzufrieden bist. ↘ Hast du ein Problem → oder bist du nur müde? ↘

8 Wissen Sie, wie lange der Deutschkurs noch dauert?
Kannst du mir sagen, wo du dein Wörterbuch gekauft hast?
Weisst du, welche Aufgaben wir zu Hause machen sollen?
Wissen Sie, wo ich mich für den nächsten Kurs anmelden kann?
Können Sie mir sagen, was der nächste Kurs kostet?

Schritt B

9 b 1 c 5 d 3 e 2

10 B Summe C Zinsen D monatlich E Betrag F Bargeld G abheben H Privatkonto Lösung: besorgen

11 b ob man SchweizerIn ist. c welche Sprache man spricht / ob man Deutsch, Französisch, Italienisch oder Englisch spricht d welche Währung man möchte / ob man Schweizer Franken oder Euro möchte. e ob man eine Kontokarte haben möchte

- 12** **b** Ich würde gern wissen, was eine Kreditkarte kostet. **c** Ich würde gern wissen, ob ich den Kredit auch auf einmal abbezahlen kann. **d** Können Sie mir sagen, wann ich die letzte Rate für den Kredit zahlen muss? **e** Können Sie mir sagen, ob Ihre Geldautomaten auch Kreditkarten akzeptieren? **f** Ich würde gern wissen, ob ich für das Taschengeld von meinem Sohn auch ein Konto eröffnen kann.
- 13** **b** was **c** wie lange **d** ob **e** ob **f** wann **g** ob
- 14** **Musterlösung: B** Wie kann ich Ihnen helfen? – Ich möchte eine Kreditkarte bestellen und würde gern wissen, was das kostet. **C** Können Sie mir sagen, wo es hier einen Geldautomaten gibt? - Natürlich. Gleich neben der Post. Gehen Sie geradeaus und am nächsten Lichtsignal links. Dann sehen Sie die Post schon. **D** Wissen Sie, ob ich den Fernseher auch in Raten bezahlen kann? – Tut mir leid, das weiss ich nicht. Aber ich frage meine Kollegin. **E** Ich möchte gern E-Banking bestellen. Wissen Sie, wie man das macht? – Ja, natürlich. Einen Moment, ich erkläre es Ihnen. **F** Ich möchte Geld wechseln und würde gern wissen, wo es in der Nähe eine Bank gibt. Können Sie mir helfen? – Gern. Die Bank ist ganz in der Nähe, in der Gertrudstrasse.

Schritt C

- 15** **b** lässt die Tür öffnen. **c** lässt sich beim Arzt untersuchen. **d** näht seine Hose.
- 16** **b** Lasst **c** lassen **d** lasse **e** Lässt **f** Lass **g** Lassen
- 17**

Sie	lässt	vor dem Winter die Pneu	wechseln.
	Lasst	ihr euch auch manchmal eine Pizza	bringen?
Wir	lassen	unsere Wohnung donnerstags	putzen.
Ich	lasse	mein Velo immer	reparieren.
	Lässt	du dich auch vom Bahnhof	abholen?
	Lass	dir doch	helfen!
	Lassen	Sie ihn das bitte noch	unterschreiben.

- 18** **b** erklären lassen, lasse ... erklären **c** wechseln lassen, lasse ... wechseln **d** reparieren lassen, lasse ... reparieren

- 19** **b** erledigen **c** kaputtgehen **d** bringen

- 20** Winterpneu, überprüfen, kontrollieren, Öl, Kontrolle, Elektronik, Hersteller

- 21** **Musterlösung:**

Lieber Markus

Vielen Dank für Deine Einladung. Im Juni kann ich leider nicht kommen. Vom 8.– 11. Juni kommen die Handwerker und renovieren meine Wohnung. Vom 13. – 17. Juni habe ich einen Computer-Intensivkurs und am 19. Juni gehe ich zum Coiffeur – ich muss mir dringend die Haare schneiden lassen vor der Hochzeit! Ach, das weisst du sicher gar nicht: Meine kleine Schwester heiratet am 29. Juni! Am 19. muss ich deshalb auch noch zur Schneiderin und das Kleid für die Hochzeit ändern lassen. Aber vom 3. – 18. Juli habe ich Ferien und dann komme ich dich gern in Lausanne besuchen!

Viele Grüsse
Sandra

22 1 E 2 F 3 C 4 A 5 X 6 D

Schritt D

23a (von oben nach unten): 5, 2, 7, 3, 1, 4, 6

24a Gespräch 1: b Gespräch 2: a Gespräch 3: c

24b Gespräch 1: die Miete überweisen., den Lohn überweisen lassen. Gespräch 2: Fr. 7'500,-; für die Kreditkarte Gespräch 3: Das ist bei der eigenen Bank kostenlos., Das kostet bei einer anderen Bank Fr. 2.-.

25 b 5 c 1 d 3 e 4

Schritt E

26a Marco – Couchsurfing (Foto 1), Ana – Wwoofen – Arbeit gegen Essen und Unterkunft (Foto 3)

26b Marco: ☺ kostenlos übernachten, weltoffene Menschen treffen, Alltag und Kultur eines Landes kennenlernen, Gastgeber zeigen ihre Heimat ☹ anstrengend, da selten allein und wenig Privatsphäre, man kann nicht mehr spontan reisen, Reisevorbereitung zeitintensiv

Ana: ☺ für 4 bis 5 Stunden Arbeit am Tag freie Kost und Logis, tolle Leute kennenlernen: abends zusammensitzen und etwas trinken, am Wochenende gemeinsame Ausflüge machen, viel über das Leben vor Ort erfahren, Fremdsprachenkenntnisse verbessern ☹ ohne Pausen arbeiten müssen

27 1 Stadtinfo 2 Verwaltung 3 anderer Link 4 Shopping 5 Freizeit

Fokus Alltag: Kommunikation mit Versicherungen

2 a 1 Bild B c 2 Bild C

3 a Die Versicherung an eine Privatperson: Brief 2, Eine Privatperson an die Versicherung: Brief 3
b Motorfahrzeug-Versicherung: Brief 2, Lebensversicherung: Brief 1,
Privathaftpflichtversicherung: Brief 3

4 b Frau Schütz muss die Rechnung ans Auto-Center nicht selbst bezahlen. c Die Versicherung soll die Brille bezahlen.

Fokus Beruf: Sozialversicherungen in der Schweiz

2a 2 c 3 a 4 e 5 d

2b Die Sozialversicherungen: a, b; Die berufliche Vorsorge: b

Lektion 14 Lebensstationen

Schritt A

- 1 a Umfrage, Zukunft b Lokal, verliebt c Entscheidung, Kindheit
- 2 a Musstest, hatte, durften, musste, konntest, war b Durftet, wollten c Hattest, wollte, war
- 3a einschlafen, gefallen, ausgehen, lernen, treffen, machen, kontrollieren
- 3b 1 haben ... getroffen, sind ... ausgegangen 2 hat ... kontrolliert 3 haben ... gemacht 4 bin ... eingeschlafen 5 hat ... gefallen, habe ... gelernt
- 4 haben ... gewohnt, ist ... gestorben, war, hat ... gekümmert, hat ... aufgepasst ... gespielt, war, erledigt hat, hatten
- 5 B Er hat auch seinem Vater im Garten geholfen. C Manchmal hat er seine Grossmutter besucht. D Am Abend hat er oft ferngesehen. E Mit seinem Vater hat Martin oft Fahrräder repariert.

Schritt B

- 7 b 1 c 6 d 3 e 2 f 5
- 8 b weil ich für die Prüfung lernen muss c dass du die A2-Prüfung bestanden hast d wenn ich zu dir komme e weil er fit sein möchte f dass du das kannst
- 9a 2 Lisa ☹ 3 Anwar ☺ 4 Nora ☺
- 9b 2 D 3 N 4 L 5 A 6 D 7 N 8 L

Schritt C

- 10 b Wie wäre es mit c Vielleicht hast du Lust auf d Ihr könntet abends e Ich habe einen Vorschlag: f Fahr doch

11a 2 ☹ 3 ☹ 4 ☺ 5 ☺ 6 ☹ 7 ☺ 8 ☺

11b Musterlösung 1:

- Hallo Amir, ich habe einen Vorschlag: Hast du Lust morgen zu mir zum Mittagessen zu kommen?
- Das ist ein guter Vorschlag! Wann soll ich denn kommen?
- Um 12 Uhr? Danach könnten wir noch einen Spaziergang zum Fluss machen.
- Spazieren gehen? Das ist doch langweilig! Wie wäre es mit Fussball spielen?

Musterlösung 2:

- Wie wäre es morgen mit einem ruhigen Filmabend?
 - Super! Gute Idee. Treffen wir uns bei dir oder mir?
 - Komm doch um 18 Uhr zu mir.
 - Einverstanden. Aber ich kann erst um 18.30 Uhr kommen.
 - Kein Problem. Dann bis morgen um 18.30 Uhr!
- 12 ich habe einen Vorschlag, Ich würde eigentlich lieber, also, ich weiss nicht, Wie wäre es mit, da kann ich leider nicht, Einverstanden, Das mache ich gern

Schritt D

- 13 **richtig:** b, c, e
- 14 a ruhig, unruhig, ruhelos b der Arbeiter, die Arbeiterin c danken, dankbar d die Erziehung
- 15 b lösbar c sonnig d Stückchen e Entscheidung f einfallslos g unmöglich h Kätzchen
- 16 b • die Kleider + • der Schrank = • der Kleiderschrank c • das Geschenk + • das Papier = • das Geschenkpapier d • das Auto + • der Schlüssel = • der Autoschlüssel

Schritt E

- 17 b W c R d W e W f V g R h W
- 18 b Omar würde gern seine Familie besuchen. C Giulia wäre jetzt gern bei ihrer Mutter. d Anna würde gern um die Welt reisen. e Peter wäre gern ein guter Koch. f Markus hätte gern eine andere Arbeit. g Nari hätte gern ein bequemes Bett.
- 19 hätte, würde, hätte, würde, wäre
- 20 **Musterlösung:** B Er wäre gern ein berühmter Sänger. C Er hätte gern zwei Kinder. D Er hätte gern ein schickes altes Auto.
- 21 a Nein b Ja c Ja d Nein

Fokus Beruf: Ein Beratungsgespräch beim RAV

1

	Anzeige B	Anzeige C	Anzeige D
Beruf	Pizzakurier	Coiffeuse/Coiffeur	Verkäufer/in (Bäckerei/Konditorei)
Was für eine Stelle ist es? Wie lange / Wann muss man arbeiten?	Aushilfe, am Wochenende und am Abend	Ausbildung	Vollzeitstelle (40 Stunden pro Woche)
Was muss man haben/können?	Führerausweis Klasse A	Schulabschluss, Interesse am Coiffeurberuf, teamfähig, kreativ und motiviert	Berufsausbildung oder -erfahrung als Verkäufer/in oder Servicekraft, gute Deutschkenntnisse, freundlich und offen

- 2a 2 Pizzakurier 3 gut 4 zwei 5 Coiffeur / Verkäufer / Maler
- 2b **Inserat:** D

Fokus Familie: Aufforderungen von Behörden

- 1 b
- 2 **richtig:** b, c, e